

## Schweizerische Bundesversammlung.

---

Am 17. Dezember 1864 haben die eidgenössischen Rätthe ihre ordentliche Session geschlossen.

Von den 36 Verhandlungsgegenständen sind 26 vollständig erledigt worden. Nur von einem Rathe wurden behandelt:

Der Entwurf eines schweiz. Handelsgesetzbuches.

Die Errichtung eines eidg. Kriegsdepots.

Der Rekurs der Anna Hediger, betreffend Ausweisung.

Die Motion Sulzberger, betreffend Bestellung der Kommission für Prüfung der Geschäftsführung des Bundesrathes und des Bundesgerichts, sowie der Staatsrechnung.

Der nachträglich eingelangte Rekurs von Basel-Landschaft gegen das Verfahren des Bundesrathes in den Verfassungsanständen dieses Kantons.

Nicht in Behandlung kamen:

Die Organisation des Bauwesens.

„ Motion Curti, betreffend das Nationalrathesreglement.

„ „ Philippin, betreffend Lieferungen für die Post- und Telegraphenverwaltung.

„ „ Philippin, betreffend Besetzung der Generalpostdirektorstelle.

Für die nächste Session verbleiben also die bloß von einem Rathe behandelten und die nicht behandelten Gegenstände.

(Der Rekurs der Anna Hediger ist zurückgezogen worden.)

---

## Schweizerische Bundesversammlung .

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1864
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	55
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	24.12.1864
Date	
Data	
Seite	368-368
Page	
Pagina	
Ref. No	10 004 639

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.